Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1889

34 (28.2.1889)

urn:nbn:de:gbv:45:1-427479

Visual Library

Jeversches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 34 Donnerstag, den 28. Februar 1889.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Die Pfarrstelle zu Hammelwarden wird in Folge der Emeritirung des jetzigen Inhabers derselben mit dem 1. November d. J. erledigt. Bewerbungen um dieselbe sind bis zum 23. April d. J. beim Oberkirchenrathe einzureichen.

Bemerkt wird, daß nach dem Emeritirungsgesetze vom 1. April 1886 auf die Dauer von acht Jahren von den Einkünften der Pfarrstelle ein jährlicher Beitrag von 1000 Mk. (1/4 der jährlichen Pension des Emeritirten) in die Pfarrer-Pensions-Kasse zu zahlen ist.

Oldenburg, 1889 Februar 23.

Oberkirchenrath.
Schomann.

Die Pfarrstelle zu Brake ist in Folge der Ernennung des Pfarrers Goens zum Divisionspfarrer in Oldenburg erledigt. Bewerbungen um dieselbe sind bis zum 6. April d. J. beim Oberkirchenrathe einzureichen.

Oldenburg, 1889 Februar 18.

Oberkirchenrath.
Schomann.

Zur Musterung der Militairpflichtigen aus dem Aushebungsbezirke Jever sind folgende Termine in Gerken Gasthause zum Adler in Jever angesetzt:

1. auf Montag, den 4. März d. J., Morgens 7 1/2 Uhr, für die 1866 und früher gebornen, sowie für die 1867 gebornen Militairpflichtigen aus den Gemeinden Accum, Bant, Cleverns, Fedderwarden, Heppens, Hohenkirchen, Jever, Middoge, Minsen und Neuende, welche noch keine definitive Entscheidung erhalten haben;
2. auf Dienstag, den 5. März d. J., Morgens 7 1/2 Uhr, für die 1867 gebornen Militairpflichtigen aus den Gemeinden Oldorf, Pakens, St. Joost, Sande, Sandel, Schortens, Sengwarden, Sillenstede, Tettens, Waddewarden, Wangerooge, Westrum, Wiarden, Wiefels und Wüppels, sowie für die 1868 gebornen aus den Gemeinden Accum, Bant, Cleverns, Fedderwarden und Heppens;
3. auf Mittwoch, den 6. März d. J., Morgens 7 1/2 Uhr, für die 1868 gebornen Militairpflichtigen aus den Gemeinden Hohenkirchen, Jever, Middoge, Minsen, Neuende, Oldorf, Pakens, St. Joost, Sande, Sandel, Schortens, Sengwarden, Sillenstede, Tettens, Waddewarden, Wangerooge, Westrum, Wiarden, Wiefels und Wüppels;
4. auf Donnerstag, den 7. März d. J., Morgens 7 1/2 Uhr, für die 1869 gebornen Militairpflichtigen aus den Gemeinden Accum, Bant, Cleverns, Fedderwarden, Heppens, Hohenkirchen, Jever, Middoge, Minsen, Neuende, Oldorf, Pakens, St. Joost, Sande, Sandel und Schortens;
5. auf Sonnabend, den 9. März d. J., Morgens 7 1/2 Uhr, für die 1869 gebornen Militairpflichtigen aus den Gemeinden Sengwarden, Sillenstede, Tettens, Waddewarden, Wangerooge, Westrum, Wiarden, Wiefels und Wüppels.

Nach beendigter Musterung findet die Loosung des jüngsten Jahrganges statt. Am Schluß des Geschäfts am ersten Tage wird die Klassifikation vorgenommen.

Die Militairpflichtigen haben sich zu den bestimmten Terminen zur Vermeidung der gesetzlichen Nachtheile rechtzeitig einzufinden und haben die 1868 und früher gebornen ihre Loosungsscheine mitzubringen.

Die Schifffahrt treibenden Militairpflichtigen, Schiffshandwerker, Maschinisten, Heizer 2c. haben ihre Musterungsbücher, Atteste über ihre gewerbliche Qualifikation 2c. im Termine vorzulegen.

Jever, 1889 Februar 15.

Der Civilvorsitzende der Ersatz-Commission des Aushebungsbezirks Jever.
Zedelius.

Bekanntmachung.

Die im **März d. J.** fälligen Abgaben 2c. sind von den Zahlungspflichtigen der Gemeinden Jever, Sillenstede, Cleverns, Sandel, Schortens, Sande, Neuende, Bant, Heppens, Fedderwarden, Sengwarden, Accum und Westrum an die **Amtsreceptur I hieselbst** zu entrichten.

Die Hebungen finden statt am Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag, Morgens von 8 bis 1 Uhr.

Amt Jever, 1889 Februar 25.
Zedelius.

Der gegen den Dienstknecht Gerhard Gerdes, richtiger Gerhard Janßen Heilemann, aus Norderfehn erlassene Steckbrief vom 11. d. Mts. ist, nachdem der p. Heilemann zur Haft gebracht ist, erledigt.

Nr. 79/89.

Jever, 1889 Februar 22.

Der Amtsanwalt.
Tenge.

Wer die Abfuhr des städtischen Unraths für das Rechnungsjahr 1. Mai 1889/90 übernehmen will, wolle schriftliche verschossene Offerte bis zum 15. März d. J. auf dem Rathhause einreichen.

Jever, 1889 Febr. 19.

Stadtmagistrat.
Dr. Büsing.

Gerdes.

Landesbibliothek Oldenburg

Die Nutzung des Ufergrases an den Stadtgräben für das Jahr 1. Mai 1889/90 soll am

Montag, den 4. März d. J.,
Morgens 11¾ Uhr,

auf dem Rathhause ausverdungen werden.

Jever, 1889 Febr. 19.

Stadtmagistrat.
Dr. Büsing.

Gerdes.

Die Lieferung des für die Wege und Straßen pro 1. Mai 1889/90 erforderlichen Füll- und Kiessandes soll am

Montag, den 4. März d. J.,
Morgens 11½ Uhr,

auf dem Rathhause ausverdungen werden. Reflectanten haben vorher Proben einzureichen.

Jever, 1889 Februar 19.

Stadtmagistrat.
Dr. Büsing.

Gerdes.

Die Reinigung und Unterhaltung verschiedener Straßen und Wege für das Jahr 1. Mai 1889/90 soll am

Montag, den 4. März d. J.,
Morgens 11 Uhr,

auf dem Rathhause ausverdungen werden.

Jever, 1889 Febr. 19.

Stadtmagistrat.
Dr. Büsing.

Gerdes.

Sitzung des Amtsraths
am 15. März d. J., Vorm. 11 Uhr, in Buck's Hotel.

Tagesordnung:

1. Wahl eines dem Arbeiterstande angehörigen Beisitzers und zweier Stellvertreter zum Schiedsgericht für den Bezirk der land- und forstwirthschaftlichen Berufsgenossenschaft des Herzogthums Oldenburg.
2. Petition der Gemeinden Neuende und Bant, betreffend Uebernahme der sogenannten Genossenschaftsstraße zur Unterhaltung als Amtsverbandschaussee.
3. Wiederholter Antrag des Amtsvorstandes, betreffend die Erbauung von Amtsverbandschausseen zwischen Hohenkirchen und Altgarmsfiel, sowie zwischen Oldorf und Tettens.
4. Eventuelles Gesuch des Gemeinderaths zu Tettens um Bewilligung eines Zuschusses von 20% zu den Baukosten einer Gemeindechaussee vom Dorfe Tettens bis zur Eisenbahnstation Tettens aus der Amtsverbandscasse.
5. Gesuch des Gemeinderaths zu Middoge um Bewilligung eines Zuschusses von 20% zu den Baukosten einer Gemeindechaussee vom Kirchhofsthor zu Middoge bis zur Amtsverbandschaussee Jever-Carolinensiel aus der Amtsverbandscasse.
6. Mittheilung des Amtsvorstandes, betreffend die Verhandlung mit dem Hausmann F. Fooken zu Mederns wegen Rückforderung der Kosten eines Mauerwerks an einem Fahrdamm.
7. Gesuch der landwirthschaftlichen Vereine Jeverlands um Gewährung eines Zuschusses aus den Mitteln des Amtsverbandes zur Beschickung
   a. der auf den 20.—24. Juni d. J. anstehenden deutschen landwirthschaftlichen Ausstellung zu Magdeburg,
   b. der für den 8.—11. August d. J. in Aussicht genommenen Oldenburgischen Landesthierschau zu Oldenburg,

   und zwar im Betrage von je 1000 Mk.
8. Antrag des Amtsvorstandes, die in Berlin erscheinende allgemeine deutsche Hebammenzeitung — Abonnementspreis 5 Mk. pro Exemplar — auf Kosten des Amtsverbandes für sämmtliche Hebammen des Amtsbezirks zu halten.
9. Wahl eines Bevollmächtigten zur Theilnahme an den jährlichen Ausloosungen der Schuldscheine der durch die Oldenburgische Landesbank bezw. die Oldenburgische Spar- und Leihbank contrahirten Anleihen von 225 000 Mk. und 250 000 Mk.

Jever, 1889 Febr. 23.

Der Vorsitzende des Amtsraths.
Graepel

Zwangs-Verkäufe.

Jever.

Am Freitag, den 1. März,
Nachm. 4 Uhr,

kommt im „Rüstringer Hof" hieselbst

1 mahagoni Kaffeetisch

zum öffentlichen Verkauf gegen Baarzahlung.

Janssen, Gerichtsvollz.

Am Freitag, den 1. März,
Nachm. 5 Uhr,

kommt in Abels' Wirthshaus hieselbst

1 sechsjähr. Pony, Fuchs,

zum öffentlichen Verkauf gegen Baarzahlung.

Janssen, Gerichtsvollzieher.

Gemeindesache.

Die Unterhaltung der Fahrwege der Gemeinde Middoge wird am

Sonnabend, den 2. März d. J.,
Vormittags 10 Uhr,

in G. O. Gerdes Wirthshause zu Middoge mindestfordernd ausverdungen.

Friedr.-Aug.-Groden, 21. Februar 1889.

Fleßner, Gem.-Vorst.

Kirchensache.

Die Besitzer von Kirchensitzen und Gräbern in St. Joost werden aufgefordert, dieselben spätestens bis zum 1. April d. J. in ordnungsmäßigen Stand zu setzen, widrigenfalls der Kirchenrath die nöthigen Reparaturen auf Kosten der Besitzer besorgen wird.

Pastor Dr. Harms.

Vergantungen.

Hohenkirchen. Der Viehhändler Fr. Husemann in Jever läßt am

Freitag, den 1. März d. J.,
Nachmittags 1 Uhr anfangend,

in A. de Boer's Wirthshause hieselbst:

Landesbibliothek Oldenburg

30–40 Stück große u. kleine

Schweine

öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

H. Jürgens,
Auctionator.

Weil. Fuhrunternehmer Th. E. Garlichs Frau Wittwe zu Bant läßt wegen Aufgabe des Fuhrgeschäfts am

Montag, den 4. März d. J.,
Nachm. 2 Uhr anfangend,

mit Zahlungsfrist öffentlich meistbietend verkaufen:

3 Arbeitspferde,

1 Wagenschuppen zum Abbruch,

1 Vollchaise, 1 Halbchaise, 1 Breakwagen, 12 Ackerwagen, 1 Rüschschlitten, 1 Schellengeläute, 1 Fußpflug, 3 Eggen, 1 Dreschblock mit Zubehör, 1 Fruchtweher, 1 Karnrad, Pferdegeschirre, Kettenstränge, Wagenketten, Rangierketten, Stallketten u. A.

Neuende, 1889 Februar 8.

H. Gerdes,
Auctionator.

Auf obiger Vergantung kommt mit zum Verkauf:

1 sechsjährige schwarze Stute (frommer Einspänner), 2 beste Milchkühe und eine hochtragende Kuh.

D. O.

Die zum Nachlasse des verstorbenen **Drechslermeisters F. F. H. Schmidt zu Jever** gehörigen beweglichen Gegenstände werden am

Mittwoch und Donnerstag,
den 6. und 7. März,
Nachmittags 1 Uhr anfangend,

in dem vom Erblasser bewohnt gewesenen Hause an der Osterstraße mit geraumer Zahlungsfrist meistbietend verkauft, namentlich:

2 Drehbänke, 2 Hobelbänke und sämmtliche andere zur Drechslerei gehörige Geräthschaften, 1 Quantität Eschenstammholz, sowie verschiedenes anderes Nutz- und Brennholz, eine Parthie ausgearbeitetes Holz zu Stühlen u. s. w., ca. 150 Bund Stuhlrüschen, eine Quantität Lack, Leim, Beize u. s. w., 1 Handwagen, 3 bis 400 gebrauchte Rüschenstühle;

ferner: 3 trächtige Ziegen;
1 Kleiderschrank, 2 Comptoirschränke, 1 Buddelei, 1 Sopha, 1 Sophatisch, verschiedene andere Tische, 6 Rohrstühle, 2 Wanduhren, Bettstellen, Betten, Spiegel, Schildereien, Lampen, Steinzeug, allerlei Küchengeräth und viele andere Haushaltungsgegenstände;

auch ein Stall zum Abbruch und ein Haufen Dünger.

Kaufliebhaber werden eingeladen mit dem Bemerken, daß am ersten Tage vorzugsweise die Drechslerei-Geräthschaften, das Holz und die sonstigen Handwerks-Vorräthe, sowie die Rüschenstühle zum Verkaufe kommen.

Jever, 1889 Februar 27.

A. Tiemens.

Die Erben des weil. Landwirths Herrn G. A. Lübben zu Kleinholum wollen in Folge Aufgabe des landwirthschaftlichen Betriebes zunächst am

Dienstag, den 5. März d. J.,
Nachmittags präcise 1 Uhr anfangend,

bei dem Platzgebäude daselbst:

8 Pferde:

2 kräftige Arbeitspferde,
1 sechsjähr. hellbraune Stute,
1 vierjähr. dunkelbraune Stute,
3 dreijährige dunkelbraune Wallache,
1 schwarzes Enterfüllen;

3 Ackerwagen mit Zubehör, 1 Cabriolet, 1 Erdkarre, 1 eisernen Fußpflug und 3 sonstige Pflüge, 6 Eggen, darunter eine eiserne, 1 Erdwalze, 1 Dreschblock, 1 Fruchtweher, 1 eisernen Schneeschlitten, 2 Ackerschlitten, Wagen- und Ackergeschirr, Silten, Drei- und Vierstöcke und was mehr vorkommen wird

auf halbjährige Zahlungsfrist verkaufen lassen, wohin Kaufliebhaber einlade.

Der schöne Hornviehbestand und die Milchgeräthe werden am Dienstag, den 23., die sämmtlichen Mobilien am Mittwoch, den 24. April d. J., zum Verkauf kommen.

Neuharlingersiel, den 11. Febr. 1889.

Meinerts, Auct.

Landesbibliothek Oldenburg

Der Landwirth August Peters zu Memershausen Gemeinde Sengwarden, läßt wegen Aufgabe des landwirthschaftlichen Betriebes am

Mittwoch, den 13. März d. J.,
Nachm. 2 Uhr anfgd.,

in und bei seiner Behausung öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen:

1 zwölfjährige Stute,
1 neunjährige dito,
2 zweijähr. Wallache,

2 compl. fast neue Ackerwagen, 1 sehr gut erhaltenen Korbwagen, 7 verschied. Eggen, 1 eisernen Schwungpflug, 2 gew. Pflüge, 1 Rüschschlitten, 2 Ackerschlitten, 2 Erdbaren, 1 Mullbrett mit Kette, Siltzeuge, Dreistöcke, 2 Pferdegeschirre, hanfene Siehlen, Wagenreepen, Forken, Bindebäume und viele andere hier nicht benannte Gegenstände.

Hornvieh und Milchgeräthschaften 2c. kommen am Freitag, den 26. April, zum Verkauf.

Käufer ladet freundlichst ein

Sengwarden. **Wilh. Reiners,** Auctionator.

Die Wittwe des weil. Zimmermanns H. B. Janssen zu Förrten läßt am

14. März,
Nachm. 1 Uhr anfangend,

daselbst auf geraume Zahlungsfrist durch Unterzeichneten verkaufen:

2 Schafe,

1 Comptoirschrank, 1 Kleiderschrank, 1 Eckschrank, 3 Tische, 6 Rohrstühle, 1 do. Lehnstuhl, 2 Spiegel, 1 holl. Wanduhr, Schildereien, 2 Kisten, 3 eis. Töpfe, Theekessel, Herdkette, 1 Butterkarne, 2 Wassereimer, 2 Waschbaljen, 1 Joch, 2 Einmachfässer, 1 Regenwassertonne, grob. u. fein. Steinzeug, verschied. Nutz- und Brennholz u. m. a.:

ferner: **sämmtliche Zimmergeräthe,** als: 1 Hobelbank, 1 Drehbank, mehrere Hand- und Spannsägen, mehrere Lang-, Schlicht- und Leistenhobel, Stangenbohren, 2 Aexte, viele Stemm- und Stecheisen und viele hier nicht benannte Gegenstände.

Käufer ladet ein

Horumersiel. **F. M. Müller,** Auctionator.

Der Hausmann J. F. Janssen zu Nenndorf bei Waddewarden läßt wegen Aufgabe seines landwirthschaftlichen Betriebes am

Freitag, den 15. März d. J.,
Nachm. 1 Uhr anf.,

in seiner Behausung:

41 Stück Rindvieh:

7 zeitmilche Kühe, 6 dreijähr. do. Beester, 4 wantiedige Kühe, 2 dreijähr. frühmilchw. Beester, 4 dreijähr. Ochsen, 4 zweijähr. do., 4 zweijähr. güste Beester, 4 Kuhenter, 5 Enterstiere und 1 Stierkalb;

4 Schafe mit voller Wolle, worunter 1 Bock und 3 trächtige;

ferner: 1 Stremmtine, 1 Drückebank, 1 Käsepresse, 6 Milcheimer, 50 Milchballien, 2 Rahmfässer, 3 Käsekspken, 2 Käsesetten, 1 Käsekiste u. s. w.;

auch: sämmtliche zu einer compl. Bierbrauerei gehörenden Geräthe und was sich weiter vorfindet

öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden mit dem Bemerken, daß das Rindvieh bis 1. Mai d. J. unentgeltlich auf Fütterung stehen bleiben kann.

Bübbens. **J. F. Detmers.**

Widerruf!

Die auf den 2. März ds. Js., Nachmittags 1 Uhr, angesetzte Vergantung für den Arbeiter Peter F. Janßen in Friederikensiel, sowie der auf denselben Tag angesetzte Verkauf der demselben gehörenden Häuslingsstelle finden Umstände halber nicht statt.

Hohenkirchen, 1889 Februar 26.

H. Jürgens, Auctionator.

Brandversicherung für Gebäude.

Zur Neuwahl eines Deputirten für den **District Friederikensiel** ist Termin angesetzt auf den

2. März d. J., Abends 7 Uhr,

in des D. J. Wilken Wirthshause zu Friederikensiel, wozu die stimmfähigen Interessenten hiemit eingeladen werden.

D. z. Deputirte.

Notificationen.

Diejenigen, welche Forderungen an den Nachlaß des verstorbenen Drechslermeisters F. F. H. Schmidt zu Jever haben, werden ersucht, solche, soweit nöthig unter Hergabe specificirter Rechnungen, gegen den 9. März beim Unterzeichneten anzumelden.

Diejenigen, welche an den Nachlaß schulden, wollen bis zum angegebenen Tage an den Unterzeichneten Zahlung leisten.

Jever, 1889 Februar 27.

A. Tiemens.

Zu verkaufen.

Ein schwarzes Stutfüllen.

Kl.-Folkershausen. G. Wedermann.

Landesbibliothek Oldenburg

☛ Schwarze **Cachemirs,** sowie die neuesten Erscheinungen in **Fantasie-Stoffen** empfehlen

Bruns & Remmers.

Bettdrelle, Daunenköper, Atlasparchend und Inletts

in schlicht roth und aparten neuen Streifen, sowie sämmtliche **Aussteuer-Artikel** empfehlen in größter Auswahl. Eine große Partie **baumwollen Zeug** für Bettbezüge, 82 Ctm. breit, luft- und waschächt, geben mit 40 Pf. pr. Mtr. ab. Bei Entnahme ganzer Stücke pr. Mtr. 38 Pf.

Bruns & Remmers.

Wir kauften einen großen Posten 100 Ctm. breite reinwollene

Cachemirs und Croises

bedeutend unter Werth, geben dieselben mit **1,30** Mk. per Meter ab.

Die Waare ist absolut kettenfest und krimpfrei und in dunklen wie hellen Sommerfarben vorhanden.

Bruns & Remmers.

Anzeige.

Ich habe mich als **Rechtsanwalt** in **Oldenburg** niedergelassen, übernehme Vertretungen vor sämmtlichen Gerichten des Herzogthums, sowie in Wilhelmshaven.

Meine Geschäftsräume befinden sich nunmehr **am Markt 6,** oben im Gebäude der Spar- und Leihbank.

Greving,
Rechtsanwalt,
Oldenburg, am Markt 6.

Zu Aussteuereinkäufen

empfehle mein completes Lager in **Bettzeugen,** als Bettatlas, Daunenköper, Inlett und Federleinen, 6/4 und 12/4 Betttuchleinen, nur Handarbeit und echte Rasenbleiche, Ueberzüge in ▯Baumwollenzeug, Leinen und Els. Druckcattun, sowie hiesige weiße und graue

Bettfedern und Daunen

in staubfreier und frischer Waare.

Das Nähen der Betten wird nicht berechnet.

Jever, Schlachtstr. Ludwig Bloh.

Gebrannte Kaffees.

Hochfeinen Java-Kaffee, pr. Pfd. 1,75 Mk.,
" Santos- " " " 1,30 u. 1,40 Mk.
rohen Kaffee, per Pfd. 1 bis 1,40 Mk.,
empfiehlt **F. J. H. Warntjen.**

Käse in abgelagerter Waare billigst bei **F. J. H. Warntjen.**

Nordhäuser, Doornkaat, Hullmann'schen und Sprit-Genever liter- u. flaschenweise bei **F. J. H. Warntjen.**

Das beste

Vieh- und Schafwaschmittel

ist der **Taback-Extract mit Zusatz** von Apotheker **Fr. Feldtmann, Leck,** Schleswig.

Uebertrifft alle anderen Mittel, tödtet das Ungeziefer und zerstört die Brut. **Ohne Kochen** aufzulösen in heißem Wasser. Ungefährlich für Vieh und Menschen. In Jever Allein-Verkauf bei Herrn **B. W. Frerichs.**

Feinsten Magdeb. Sauerkohl,

pr. Pfd. 10 Pf.

Wilh. Gerdes.

Rud. Sack's Drillmaschinen,

beste bewährte Construction, **mit und ohne Harkmaschine** zu verwenden.

Rud. Sack's Rajohl-Pflüge,
" " Universal-Pflüge,
" " mehrschaarige Pflüge.

Laake's schmiedeeiserne Wiesenegge,
beste aller Wiesenegggen.

Laake's Stahl-Acker-Eggen,
anerkannt beste Eggen der Gegenwart.

Für jedes Stück Garantie und Probezeit. Lieferung zu Fabrikpreisen.

Oldenburg. M. L. Reyersbach,
General-Vertreter.

Landesbibliothek Oldenburg

Der Arbeiter Chr. Niemann hieselbst beabsichtigt, wegen anderweitiger Pachtung, seine im hiesigen Orte belegene **Häuslingsstelle,** bestehend aus geräumigem gut erhaltenem Gebäude und vielen Gartengründen, zum Antritt auf den 1. Mai d. J. unter der Hand zu verkaufen oder — wenn ein Verkauf nicht möglich ist — zu verpachten.

Termin zum Verkaufe unter der Hand bezw. zur Verpachtung des Immobils wird angesetzt auf

Donnerstag, den 7. März d. J.,
Nachmittags 5 Uhr,

in J. Harms Wirthshause hieselbst.

Kauf- bezw. Pachtliebhaber werden eingeladen mit dem Bemerken, daß der Besitzer und der Unterzeichnete etwa gewünschte nähere Auskunft gern ertheilen.

Hohenkirchen, den 26. Februar 1889.

H. Jürgens,
Auctionator.

Verpachtung eines Geschäftshauses.

Die Wittwe des Kaufmanns Gerhard Galts zu Roffhausen beabsichtigt, wegen Aufgabe ihres Geschäfts, das von ihr bewohnte, zur Handlung und Wirthschaft eingerichtete Haus mit großem Garten, Kegelbahn u. s. w., vom 1. Mai d. J. an auf mehrere Jahre zu verpachten.

Dem Hause steht die Erbpachtkruggerechtigkeit zu; es ist darin seit langen Jahren Handlung und Wirthschaft mit gutem Erfolge betrieben und findet ein strebsamer Geschäftsmann dort seine sichere Existenz.

Pachtliebhaber wollen sich in 14 Tagen bei der Verpächterin oder beim Unterzeichneten einfinden.

Jever, den 20. Februar 1889.

A. Tiemens.

Die zum Nachlasse der Wittwe Ortgies gehörige, im Stabbenmoor bei Jever belegene

Landstelle,

bestehend aus Wohnhaus nebst Scheune, großem Obst- und Gemüsegarten und pl. m. $2^2/_3$ Matten Landes — im Ganzen 1,5040 Hect. —, ist im Termine vom 21. d. M. wegen ungenügenden Gebotes nicht verkauft.

Nachgebote werden noch bis zum 3. März vom Unterzeichneten entgegengenommen und werden etwaige Kaufliebhaber ersucht, sich bis dahin an denselben zu wenden.

Jever, 1889 Februar 25.

A. Tiemens.

Die dem verstorbenen Drechslermeister F. F. H. Schmidt zu Jever zur Reparatur übergebenen Sachen sind spätestens bis zum

5. März

gegen Entrichtung der Reparaturkosten abzuholen, widrigenfalls dieselben am 6. k. M. zur Deckung der Kosten öffentlich verkauft werden.

Jever, 1889 Februar 27. J. A.:

A. Tiemens.

Holz-Verkauf.

Am Sonnabend, den 2. März,
Nachm. 2 Uhr anf.,

will der Zimmermann Joh. Eiben **verschiedene alte Baumaterialien** bei seinem Hause öffentlich gegen Baarzahlung verkaufen.

Landwirthsch. Consum-Verein Jever.

General-Versammlung am Donnerstag, den 28. Februar 1889, Abends 6 Uhr, in Bucks Hôtel.

Tagesordnung:

1. Rechnungsablage und Rechenschaftsbericht des Geschäftsführers.
2. Bericht des Aufsichtsrathes über Prüfung der Rechnungen und Bilanz.
3. Neuwahl des Aufsichtsrathes.
4. Geschäftliche Mittheilungen.

D. z. D.

Begräbniß-Verein Schortens.

Sonntag, den 3. März, Nachm. 4 Uhr, Versammlung in Tiarks Wwe. Wirthshause.

Tagesordnung: Beschlußfassung, ob der Verein fortbestehen soll oder nicht.

Die Nichterscheinenden müssen mit der Beschlußfassung zufrieden sein.

Der Vorstand.

Flöthersche Drillmaschinen,

bestbewährte Construction, mit Selbstentleerung, extra starken Schaarhebeln, Stoßfänger nicht extra berechnet, offerire $1^1/_2$metrige zu 270 Mk., 2metrige zu 335 Mk. frei ab Jever Bahnhof oder hier; Pflüge und Eggen zu Fabrikpreisen. Cataloge versende gratis.

Hooksiel. H. J. Gathemann.

Zu verkaufen.

Eine 8jährige trächtige Stute, sowie ein junger Hund, 3 Monat alt, passend als Jagd- oder Karrenhund.

Sengwarder-Altendeich, 1889.

T. G. Drantmann.

Zu verkaufen.

Zwei dreijährige Wallache.

Stummeldorf bei Sillenstede.

E. W. Reents.

Zu verpachten.

Eine Wohnung nebst Gartengrund. Näheres bei Th. Wiggers, Hooksiel.

Landesbibliothek Oldenburg

Der

„Jeverländer"

(Apotheker-Bittern),

nach Vorschrift von Apotheker Weichelt
fabricirt von **Wilh. Gerdes,**

hat wegen seines vorzüglichen Geschmacks und seiner Wohlbekömmlichkeit außerordentlichen Beifall seitens der Abnehmer gefunden und erfreut sich in der hiesigen Gegend und in den angrenzenden Landesgebieten **täglich zunehmender Beliebtheit.**

Die Darstellung des „**Jeverländer**" geschieht nach einer Vorschrift, welche nach längeren, eingehenden Versuchen, um den weitgehendsten Ansprüchen zu genügen, festgestellt wurde.

Bei der Bereitung finden die **besten bitteren** und **aromatischen Arzneikräuter**, vornehmlich die **Chinarinde,** sowie der **reinste Spiritus** Verwendung und werden beim Einkauf dieser Ingredienzen nur die **vorzüglichsten** Qualitäten berücksichtigt. Ein Zusatz sogenannter „Essenzen" ist **gänzlich** ausgeschlossen.

Der „**Jeverländer**" riecht und schmeckt **kräftig bitterlich-aromatisch**, hinterläßt einen angenehmen, längere Zeit andauernden bitterlichen Nachgeschmack und unterscheidet sich dadurch vortheilhaft von anderen intensiv bitter und kratzend schmeckenden Fabrikaten.

Der „**Jeverländer**" wirkt, **vor** jeder Mahlzeit getrunken, in hohem Maaße **appetiterregend, nach** jeder Mahlzeit (besonders nach Genuß fetter Speisen) genommen, **verdauungsbefördernd;** wegen seines hohen Gehalts an **China-Extract** ist der Bittern den Küstenbewohnern als Schutzmittel gegen Fieber für den täglichen Gebrauch an Stelle minderwerthiger Spirituosen ganz besonders zu empfehlen.

In Rücksicht auf seine kräftige und belebende Wirkung ist der „**Jeverländer**" für **Officiere, Landwirthe** und **Jäger** ein ausgezeichnetes Erfrischungsmittel, namentlich während der rauhen Jahreszeit.

Der „**Jeverländer**" ist in sehr vielen **Hotels, Restaurationen** ꝛc. bereits eingeführt und wird von den Gästen sehr gern getrunken und als ein **vorzüglicher Bittern allseitig gerühmt.**

Verkaufsstellen durch Placate kenntlich.

Billig! Billig!

Confirmanden-Anzüge,

aus schwerem, reinwollenem Buckskin gearbeitet, mit bestem und stärkstem Futter versehen, **auf eigener Werkstatt angefertigt,** empfehle zu dem billigen Preise von **16—19 Mk.**

Anzüge gleicher Qualität werden in keinem Geschäft unter **25—28 Mk.** verkauft.

M. Schwabe,
Jever, a. d. Prinzenallee.

Eine Parthie hochfeiner Zugstiefel, für Confirmandinnen passend, das Paar **2 Mk. 75 Pfg.,** Werth 6—7 Mk. D. O.

Zu verkaufen.

Eine schwere, nahe am Kalben stehende Kuh.
Schoost. Heiken.

Zu verkaufen.

Ein trächtiges Schaf.
Steindamm bei Fedderwarden.
Ihnke Göken.

Am Sonntag, den 3. März:

Wettspinnen,

nachher:

Tanz,

wozu freundlichst einladet
Rahrdum. E. Zingel.

Am Montag, den 4. März:

Fastnachtsball,

wozu freundlichst einladet
Förrien. E. J. Gerdes.

Neugarmsstiel (Stat. Garms).

Am Montag, den 4. März:

Großer Fastnachts-Ball,

wozu freundlichst einladet
P. Klinkenberg.

Am Sonntag, den 3. März:

Kaffeeball,

wozu freundlichst einladet
H. Böschen, Sandel.

„Orpheus".

Am Freitag, den 1. März:

Geselliger Abend,

wozu freundlichst einladet
Sengwarden, 24. Februar 1889. d. V.

Sonntag, den 3. März,

Große Tanzmusik,

wozu einladet
Sande. G. P. Taddiken.

Am Sonntag, den 3. März,

Kaffeeball,

wozu freundlichst einladet
Minsen. F. Osterkamp.

Zu verkaufen.

Eine 12 Meter lange Treppe aus dem hiesigen Schlosse, dabei Geländer mit gedrehten Docken, passend für Neubau.
Jever. Maurer J. Staschen.

Zu verkaufen.

3 Fuder gut gewonnenes Heu.
Heidmühle. J. Carrels.

Habe ein sehr gutes zweijähriges tiedtges Beest zu verkaufen, eventuell zu vertauschen.
Großbuschhausen bei Hookstiel.
Carl Gerken.

Zu verkaufen.

Ein fetter Stier.
Burrei. H. H. Hinrichs.

Zu verkaufen.

Ein geräumiges Wohnhaus mit Scheune und Garten.
Th. Meyer, Jever.

Landesbibliothek Oldenburg

Oldenburger Liederkranz.

—:—

Concert

am Sonntag, den 3. März 1889,
abends 6½ Uhr anf.,
im Jeverschen Concerthause,
unter Mitwirkung von
Fräulein L. Horst vom Großherzogl. Theater.

Billete à 1 Mk., Schülerbillete à 50 Pf. sind in der Musikalienhandlung von Herrn Franz zu haben. Billete an der Kasse 1 Mk. 25 Pf. Programm nebst Text gratis an der Kasse.

Um 11 Uhr Extrazug von Jever nach Carolinensiel.

Club „Erholung".

Am Sonntag, den 3. März d. J., im Clublocale bei de Boer:

theatralische Vorstellungen.

Es kommt zur Aufführung:

1. Dornen und Lorber,
oder: Das ungekannte Meisterwerk.
Drama in 2 Aufzügen von W. Friedrich.
2. Herr Petermann geht zu Bette.
Schwank mit Gesang in 1 Act
von F. Brentano.

Cassenöffnung 6½ Uhr. Anfang 7 Uhr.
Eintrittsgeld, auch für Mitglieder, 50 Pfennig.
Nach Beendigung der Vorstellungen:

Tanz.

D. z. V.

Zu obigen Vorstellungen resp. zu dem späteren Tanzvergnügen, und auch zu dem am

Montag, den 4. März d. J.,

bei mir stattfindenden Fastnachtsclub lade ergebenst ein.

A. de Boer.

Am Freitag, den 1. März d. J.:

40. Stiftungsfest

des hiesigen Männergesangvereins
„Eintracht"
mit

BALL.

Es ladet ergebenst ein

d. V.

Sillenstede, im Februar 1889.

Am Sonntag, den 3. März:

Fastnachtsball,

wozu freundlichst einladet
Schortens. Ludw. Toel.

Kriegerverein Horumersiel.

Sonntag, den 3. März d. J., Abends 7 Uhr:

General-Versammlung.

1. Aufnahme ordentlicher Mitglieder.
2. Sterbekasse betreffend.
3. Mittheilungen über die Fahne 2c.
4. Wahl einer Fahnensection.
5. Festlichkeiten, Fahnenweihe 2c. betreffend.
6. Verschiedenes.

Um vollzähliges Erscheinen ersucht

der Vorstand.

Kriegerverein Sillenstede.

Zum Besten der Vereinscasse findet am **Sonntag, den 3. März,**

Theatervorstellung,

nachher **Tanz**, statt.

Es kommen zum Vortrage:

1. Ein Zimmer mit zwei Betten.
2. Eine Rekrutirung in Krähwinkel.
3. Chassepot oder Zündnadel.
4. Ein in Gedanken stehengebliebener Regenschirm.

Entrée 50 Pf. Cassenöffnung 6 Uhr. Anfang 6½ Uhr.
Um zahlreichen Besuch bittet freundlichst

der Vorstand.

Gesangverein „Liederkranz",
Horumersiel.

Am Freitag, den 1. März d. J., im Locale des Herrn Klock:

Sängerball.

Anfang Abends 7½ Uhr.
Hierzu ladet freundlichst ein

der Vorstand.

Hooksiel.

Am Montag, den 4. März:

Großer Fastnachtsball

im Saale des Gastwirths Reiners.
Anfang präcise 6 Uhr Abends.
Musik von der Bergcapelle aus Leer unter Leitung ihres Capellmeisters Herrn Otto.

Am Dienstag, den 5. März, Nachm. 2½ Uhr, hält Prinz Carneval seinen Einzug in Hooksiel und macht dann mit seinem Gefolge einen Umzug durch den Ort, dem Abends ein

Ball

folgt, wozu freundlichst einladet

das Comité.

Sonntag, den 3. März:

BALL,

wozu freundlichst einladet
Sengwarden. Joh. Behrens.

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Metticker u. Söhne, Jever.

— Hierzu 1 Beilage. —

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage

zu Nr. 34 des „Jeverschen Wochenblatts“ vom 28. Februar 1889.

Kirchensache.

Von den Oldorfer Pastoreiländereien sollen 4 Matten und 3⅓ Matten zum Weiden auf 3 Jahre, vom 1. Mai d. J. an, am

7. März, Nachm. 5 Uhr,

in Eden Wirthshause öffentlich verpachtet werden.

Thaden.

Notificationen.

Kriegerverein Accum.

Sonntag, den 3. März 1889, Abends 6 Uhr:

Generalversammlung

im Vereinslocale.

Tagesordnung:

1. Hebung der fälligen und rückständigen Beiträge.
2. Aufnahme neuer Mitglieder.
3. Druck der Vereinsstatuten.
4. Antrag, Cassens Begräbnißkosten betreffend.
5. Verschiedenes.

Zu dieser Versammlung werden die Kameraden ersucht, recht zahlreich zu erscheinen.

Der Vorstand
des Accumer Kriegervereins.

Am Sonntag, den 3. März,

Kaffeeball,

wozu freundlichst einladet

Sophiengroden. B. Aissen.

Vorläufige Anzeige.

Sonntag, den 3. März:

Eisenbahn-Colonnen-Ball.

Näheres in nächster Nummer.

Heidmühle. G. Warntjen.

Mein

Ausverkauf

zurückgesetzter

Schuhwaaren

beginnt mit dem heutigen Tage und bietet Gelegenheit zu recht billigem Einkauf.

Alsdann sollen die noch vorräthigen gefütterten Winterschuhe zu Einkaufspreisen geräumt werden.

Elise Hillers.

Neuheiten

in Schürzen, Rüschen, Handschuhen 2c. zu sehr billigen Preisen.

Schwarze Glacée-Handschuhe

für Damen und Herren in neuer frischer Waare und nur guten Qualitäten empfiehlt

Herm. de Boer, Jever.

Wollgarn

in besten deutschen und englischen Qualitäten zu sehr billigen Preisen.

Fünfdrähtiges Wollgarn, sehr stark, in allen Farben, à Pfund 2 Mark.

Baumwoll. Garn

trotz der bedeutenden Steigerung noch zu sehr billigen Preisen empfiehlt

Herm. de Boer, Jever.

Corsetts

empfehle in sehr schönen Facons, haltbar u. billig.

Weiße u. bunte Zwischenröcke in großer Auswahl.

Herm. de Boer,

Jever.

Bockbier

aus der Berliner Bock-Brauerei in Fässern.

Gefl. Aufträge event. sofort erbeten.

Osnabrück. W. Runde,
Bier-Niederlage.

---

ff. Kieler Bückinge.

Wilh. Gerdes.

Kochmettwurst

in hochfeiner Qualität, Pfd. 80 Pfg.

Wilh. Gerdes.

Vertrauenswürdige Personen

werden zum Verkauf von Werthpapieren auf Ratenzahlungen von uns zu günstigen Bedingungen acceptirt, eventuell fix angestellt.

Offerten zu richten an das

Bankinstitut Bauer & Co.,
Amsterdam.

(Doppeltes Porto.)

Landesbibliothek Oldenburg

Oldenburgische Landesbank.

In Gemäßheit der Vorschriften des Statuts der Oldenburgischen Landesbank werden die Actionäre der Bank zu der

zwanzigsten ordentlichen Generalversammlung auf Donnerstag, den 28. März d. J., Nachmittags 5 Uhr,

nach dem Hotel de Russie zu Oldenburg eingeladen.

Tagesordnung: Jahresbericht, Gewinnvertheilung, Entlastungsertheilung für die Direction.

Um zum Erscheinen in der Generalversammlung berechtigt zu sein, ist es erforderlich, die Actien — bei Bevollmächtigung zur Stellvertretung auch die Vollmachten — spätestens am 24. März d. J. bei der Oldenburgischen Landesbank zu hinterlegen; doch können die Actien auch bei den Herren von Erlanger & Söhne zu Frankfurt a. Main oder bei dem Herrn E. C. Weyhausen zu Bremen hinterlegt werden.

Oldenburg, 1889 Februar 23.

Der Aufsichtsrath der Oldenburgischen Landesbank.

Heumann.

FELS VOM ZUM Meer

veröffentlicht in dem laufenden Jahrgang folgende wertvolle neue Romane, Novellen ꝛc.:

B. Möllhausen, Haus Montague. Robert Byr, Ein stolzes Herz. E. Wichert, Der zureichende Grund. L. Ganghofer, Der Besondere. M. v. Ebner-Eschenbach, Die Resel. R. Voß, Der Mönch v. Berchtesgaden. A. v. Perfall, Das Erdmannshaus. Rider-Haggard, Meesons Testam. M. Berger, Die armen Reichen. Rob. Schweichel, Irrfahrten. Bret-Harte, Kreuzzug d. Excelsior. E. von Roberts, E. Eckstein, M. Jokai, L. Schenk, L. Hesekiel, A. Chore, E. Peschkau, H. Uyblom, A. Daudet.

Jeverländische Spar- & Leih-Bank in Jever.

Bilanz per 31. December 1888.

Activa.	Mk.	Pfg.
Cassebestand	8 846	54
Wechselbestand	106 790	65
Effectenbestand	122 241	60
Conto-Corrent-Debitoren	129 609	96
Mobiliar, abgeschrieben auf .	300	—
	367 788	75

Passiva.	Mk.	Pfg.
Stammcapital	100 000	—
Einlagen:		
a. auf Bankscheine Mk. 209593,35		
b. „ Conto „ 33113,86		
	242 707	21
Conto-Corrent-Creditoren	21 273	98
Zinsen auf Bankscheine . .	2 858	25
Wechsel-Rückzinsen . . .	949	31
	367 788	75

Die Bank vermittelt alle in das Bankfach einschlagenden Geschäfte, gewährt Darlehen gegen gute Sicherheit und nimmt Gelder unter günstigen Zinsbedingungen entgegen.

Für die Sicherheit der Einlagen haften die unterzeichneten Geschäftsinhaber mit obigem Stammcapital und außerdem mit ihrem übrigen Vermögen solidarisch.

Jever, den 27. Februar 1889.

A. G. Andrée. R. Cammann.

Zu Ostern findet ein Schüler, der eine hiesige höhere Schule besuchen soll, bei mir gute Pension.
Ch. Wolken,
Oldenburg, Elisenstraße 2.

Neuenburg. Für mein Colonialwaarengeschäft en gros und en detail suche auf Anfang April oder Ostern einen jüngeren Gehülfen, der gute Zeugnisse aufweisen kann.
J. D. Röben.

Landesbibliothek Oldenburg

Frisch gebrannten Kaffee, Pfd. 1,30, 1,40, 1,50, 1,60 Mk., empf. **Eilers & Gerken.**

Schöne, frische Klumpenbutter, sowie frische Eier empfehlen **Eilers & Gerken.**

Eau de Javelle (Bleichwasser), als Ersatz der Rasenbleiche, Fl. 20 Pf., bei **Eilers & Gerken.**

Die

Gartenlaube

begann am 1. Januar einen neuen Jahrgang mit

W. Heimburgs fesselndem Roman

Lore von Tollen.

Zu beziehen in **Wochen-Nummern** (Preis Mk. **1.60** vierteljährlich) oder in **14 Heften** à **50 Pf.** oder **28 Halbheften** à **25 Pf.** durch die Buchhandlung von **C. L. Mettcker & Söhne** in Jever. Die Wochenausgabe auch durch die Postämter.

Zündsteine in verbesserter Qualität empfiehlt Jever, Hopfenzaun. **H. W. Hinrichs.**

Für den Arbeiter und die Arbeiterin, welche sich das tägliche Brod durch ihrer Hände Arbeit verdienen müssen, sind Störungen der Gesundheit von großem Nachtheil, und sie müssen daher ängstlich bedacht sein, dieselben zu verhüten und wenn sie sich einstellen, sofort zu bekämpfen. Ein Mittel nun, das bei den Arbeitern wegen seines billigen Preises (die täglichen Kosten betragen nur 5 Pfg.), dabei angenehmen, sicheren Wirkung fast allgemein als Hausmittel Eingang gefunden hat, sind die Apotheker Richard Brandt's Schweizerpillen. Dieselben sind in den Apotheken à 1 Mk. die Schachtel erhältlich und haben sich in all den Fällen, wo sich in Folge einer gestörten Verdauung und Ernährung, Müdigkeit der Glieder, Unlust, Mangel an Appetit, Schwindelanfällen, Verstopfung mit Magendrücken 2c. eingestellt hat, als ein vorzügliches Hausmittel seit 10 Jahren bewährt. Man sei stets vorsichtig, keine werthlose Nachahmung zu erhalten.

Schöne blaßrothe Nienburger **Kartoffeln,** mehlig und frostfrei, 100 Pfd. 3 Mk. 30 Pf., Scheffel 1 Mk. 10 Pf., bei Abnahme größerer Quantitäten noch billiger, empfiehlt

Schaar. **D. Fimmen.**

Anzuleihen gesucht.

1. zu Mitte April d. J. auf ein größeres Landgut zur I. Hypothek **6000 Mk. zu 3½% Zinsen;**
2. zu Mitte April d. J. auf durchaus sichere I. Hypothek **6000 Mk. zu 4% Zinsen;**
3. zum 1. August d. J. auf durchaus sichere Hypothek **9000 Mk. zu 4% Zinsen.**

Nur Anerbietungen von Privatgeldern können berücksichtigt werden.

Neuende, 1889 Februar 26.

Auct. H. Gerdes.

Bekanntmachung.

Ein seit geraum 30 Jahren in einer Stadt der Provinz Hannover mit bestem Erfolg betriebenes Putz- und Modewaarengeschäft ist Krankheits halber auf sofort oder später käuflich abzustehen unter sehr günstigen Bedingungen. Bemerkt wird, daß das Geschäft auf das vollständigste eingerichtet ist. Die Geschäftsräume bieten außerdem zu jedem größeren Geschäfte, auch namentlich wegen ihrer frequenten Lage, die beste Gelegenheit.

Auskunft ertheilt die Expedition dieses Blattes unter Nr. 19.

Fedderwarden. Aus Jever hört man, daß dort selbst für schweres Geld nicht einmal eine gute Familienwohnung zu haben ist. In dieser Hinsicht steht es hier und in der nächsten Umgebung anders aus. Auf Burg Knyphausen stehen noch zum 1. Mai 2 schöne sehr geräumige Wohnungen offen und zu jeder derselben gehört ein großer schöner Garten. Ganz besonders würden sich diese Wohnungen für Proprietäre eignen. Der Miethpreis ist stets ein sehr niedriger gewesen.

Zu kaufen gesucht.

Ein bis zwei Fuder

gutes Landheu.

Wilhelmshaven. Joh. Fangmann, Bismarckstr. 59, 1 Tr.

Kaufe fortwährend Rocken-, sowie Weizen-Langstroh in Schöfen zu hohen Preisen.

Neuheppens. G. J. Harms.

Habe ein güstes Beest gegen ein zweijähriges zu vertauschen.

Rahrdum. Eilert Saathoff.

Wiefels. Mir ist ein großer getigerter Hund (Windspiel) zugelaufen.

Backhaus, Gastwirth.

Ein junges Mädchen vom Lande, welches in Haus- und Handarbeit erfahren ist, sucht zu Mai d. J. eine Stelle zur Stütze der Hausfrau. Salair nach Uebereinkunft. Briefe werden unter S. U. 63 postlagernd Jever erbeten.

Stellegesuch.

Ein junger Mann sucht Stellung auf einer größeren Landwirthschaft gegen Salair.

Näheres bei Carl Hinrichs, Jever.

Oldenburg i. Gr. Ich suche für ein hies. **Tuch- und Herren-Confectionsgeschäft einen jüngeren Commis.** Fachkenntnisse erwünscht, aber nicht durchaus nothwendig.

Näheres durch **Joh. Claußen,** Rechnungssteller, Bureau: **kl. Kirchenstr. Nr. 57.**

Gesucht.

Für ein junges Mädchen von 15 bis 16 Jahren, welches im Ladengeschäft nicht unerfahren ist, zu Mai eine leichte Stelle zur Stütze der Hausfrau gegen etwas Salair. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes unter Nr. 20.

Gesucht.

Für ein junges Mädchen, in Handarbeiten, Plätten 2c. erfahren, wird behufs weiterer Ausbildung im Haushalt bei Familienanschluß eine Stelle gesucht. Offerten unter L. M. 101 befördert die Exped. d. Bl.

Landesbibliothek Oldenburg

Zu vermiethen.

Ein Laden an guter Lage.

Zwei Schüler des Gymnasiums finden gute Pension. Näheres in der Expedition dieses Blattes unter Nr. 21.

Auf Mai habe ich drei hinter der Brauerei belegene Arbeiterwohnungen zu vermiethen.

Theodor Meyer.

Zu vermiethen.

Die Nebenwohnung in dem von mir bewohnten Hause an eine einzelne Person pro Mai 1889.

Jever. C. G. H. Bartels, Maurermstr.

Am Montag, den 4. März d. J., Nachm. 1 Uhr anfang.,

sollen im Gasthof zur Traube hierselbst folgende Gegenstände, als:

Zwei sehr gute eich. Kleiderschränke, 1 Secretair, 1 Bettstelle mit Matratze, 1 Sopha, 1 Eckschrank, 1 Wanduhr, 1 Waschschrank, Tische, Rohrstühle, Wandlampen und viele sonstige Sachen,

öffentlich meistbietend gegen sofortige Baarzahlung verkauft werden. D. Harms, Jever.

Zu verkaufen.

Eine dreijährige braune Stute.

Moorwarfen. H. Ulfers.

Zu verkaufen.

Eine junge Kuh, welche nahe am Kalben ist.

Jever. Heinr. Neumann.

Zu verkaufen.

Ein Stier, 1 Jahr alt, schön und ziemlich schwer.

Neu-Tengshausen. F. Mammen.

Zu verkaufen.

Eine gute schwere, hochtragende Kuh.

Krummhörn, Gemeinde Wüppels.

G. Hinrichs.

Kann noch ein Füllen für die nächste Weidezeit annehmen. D. O.

Zu verkaufen.

Drei Fuder Heu.

Moorsum. Gerhard Peters.

Zu verkaufen.

Eine Mitte März kalbende Kuh.

Cleverns. U. Minßen.

Habe eine braune trächtige Stute, gesund und fehlerfrei, zu verkaufen.

Husum. E. Gerdes.

Zu verkaufen. Ein Haufen Heu.

Schortens. Früsmer Hinrichs.

Zwei neue Hobelbänke hat zu verkaufen

Jever, Hopfenzaunstr. O. D. Wolf.

Von 2 fehlerfreien trächtigen Stuten hat eine nach Wahl zu verkaufen

Potthuse bei Hohenkirchen. Joh. Reents.

Von drei trächtigen Stuten wünsche zwei nach Wahl zu verkaufen, sowie eine junge hochtragende Kuh.

Westerhausen bei Hooksiel. A. Peeken.

Gesucht.

Zu Ostern oder Mai ein Lehrling.

Dykhausen. Schuhmacher H. Harms.

Gesucht.

Zum 1. Mai ein tüchtiges Mädchen, das auch mit der Wäsche bescheid weiß.

Bant, Werftstraße Nr. 20.

Fr. Keese, Zimmermeister.

Gesucht.

Junges Mädchen, welches sich auszubilden und Haushalt zu erlernen wünscht, gegen mäßiges Kostgeld und Familienzugehörigkeit. Offerten an Büttner & Winter, Oldenburg, unter B. 100 erbeten.

Geburts-Anzeige.

Statt jeder besonderen Mittheilung.

Durch die Geburt einer Tochter wurden hoch erfreut

Diedrich Thomssen und Frau, Lini, geb. Mustert.

Sanderbusch, den 25. Februar 1889.

Verlobungs-Anzeige.

Die Verlobung ihrer Tochter **Emilie** mit Herrn **Johann Freese**, Kaufmann in Wilhelmshaven, beehren sich ergebenst anzuzeigen

Grenzaufseher Meyer und Frau.

Minsen, im Februar 1889.

Emilie Meyer
Johann Freese.

Minsen. Wilhelmshaven.

Todes-Anzeigen.

Gestern Mittag um 1/2 12 Uhr starb beim Maurer J. Staschen die

Wittwe Edo C. Peters, geb. Lehmann,

welches mit traurigem Herzen zur Anzeige bringen die Angehörigen.

Jever, 1889 Februar 26.

Beerdigung am Sonnabend, den 2. März, Nachmittags 3 Uhr.

Statt Ansagens.

Diesen Morgen 8 1/2 Uhr wurde uns unser lieber kleiner

Gerhard

im Alter von 1 3/4 Jahren nach kurzer, heftiger Krankheit durch den Tod entrissen.

Jever, den 24. Februar 1889.

Fr. Möhlmann und Frau.

Beerdigung: Donnerstag, Nachm. 4 Uhr.

Den Tod ihres am 11. d. M. geborenen Söhnchens zeigen hierdurch an

Pastor Droft und Frau.

Middoge, 1889 Febr. 26.

Danksagung.

Allen Denen, die unserm lieben Vater und Großvater, Gemeindevorsteher H. C. Popken, die letzte Ehre erwiesen, sowie Denjenigen, die seinen Sarg so reichlich mit Kränzen schmückten, sagen wir hiermit unsern tiefgefühlten Dank.

Himmelreich, den 27. Febr. 1889.

Die Hinterbliebenen.

Landesbibliothek Oldenburg